



## **Protokoll der 127. Generalversammlung vom 3. März 2018** **Mehrzweckhalle im Schulhaus Klosters Dorf**

---

### **Traktanden:**

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 126. GV St. Antönien
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Kassa- und Revisorenbericht mit Budget
5. Jahresbeitrag
6. Wahlen: Tourenchef (neu), Mitgliederwesen (bisher), Rettungschef (bisher), Kletterhallenchef (bisher), Rechnungsrevisor (neu), Rechnungsrevisor (bisher), Vizepräsident (bisher)
7. Berichte aus den Bereichen
8. Ehrungen
9. Varia und Umfrage

Der Präsident Erich Zweifel begrüsst die Versammlung und eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr in der Mehrzweckhalle im Schulhaus Klosters Dorf.

Neben den Ehrenmitgliedern und den Neumitgliedern begrüsst Erich den Gemeindepräsidenten Kurt Steck aus Klosters-Serneus und äussert seinen Dank an die Gemeinde für das Gastrecht und den grosszügigen Beitrag an den Apéro.

Von den Baslerkameraden sind erfreulicherweise mit Karin Amsler, Werner Amsler, Kurt Poetsch, Daniel Steiner und Heinz Steiner auch dieses Jahr wieder eine stattliche Gruppe angereist.

Erich bedankt sich bei der JO, welche auch dieses Jahr die GV organisiert hat.

Im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder Hannes Guler aus Maienfeld (48 Jahre und Peter Schlumpf aus Sargans (hätte das 50 Mitgliederjahr gefeiert) erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

Erich bedankt sich bei Allen, welche sie im vergangenen Jahr mit der Organisation, Durchführung oder Teilnahme an diversen Aktivitäten und Anlässen verdient gemacht haben.

Es haben sich die Mitglieder Urs Dieterle, Judith Ebnetter, Markus Jud, Rasmussen Soeren, Leo Niederer, Christina Flath, Oliver Taverner, Reto Plaz, Gerlinde Haas und Hansjörg Dönz für die Generalversammlung entschuldigt.



SAC Mitglied und Gemeindepräsident Kurt Steck dankt dem Vorstand für die Wahl der Gemeinde Klosters Serneus als Tagungsort und stellt in einem kurzen Referat die Gemeinde mit den verschiedenen Fraktionen mit den laufenden für die Gemeinde wichtigen Infrastrukturprojekte vor.

### **1. Wahl der Stimmzähler**

Als Stimmzähler werden Albi Jörg und Marco Zimmermann gewählt. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem 16. Altersjahr.

### **2. Protokoll der 126. GV in St. Antönien**

Wie bereits in früheren Jahren, wird das Protokoll nicht mehr verlesen. Es konnte vorgängig auf der Internetseite eingesehen werden. Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

### **3. Jahresbericht des Präsidenten**

Der ausführliche Präsidentenbericht 2017 wurde mit den Club News versandt. Der Präsident gibt seiner Freude über die Aktivitäten der Sektion im vergangenen Jahr Ausdruck. Es wurden diverse Ski- und Klettertouren mit guten Beteiligungen und unfallfrei durchgeführt. Auch die JO war im 2017 wider sehr aktiv unterwegs.

Der Präsidenten leitete vier reguläre Vorstandssitzungen sowie eine Budgetsitzung. Weiter nahm er an Abgeordnetenversammlung in Solothurn und der Präsidentenkonferenz in Luzern teil.

Weiter fanden Sitzungen zum länderübergreifenden Naturpark Rätikon statt, bei dem auch die Nachbarn Österreich und Lichtenstein involviert sind. In der imposanten Berglandschaft des Rätikons im Grenzgebiet Schweiz/Österreich/ Liechtenstein soll ein Internationaler Naturpark entstehen.

Im Bereich Tourenwesen wurden unseren Mitgliedern wiederum ein interessantes und abwechslungsreiches Programm angeboten. Auch die JO mit ihrem neuen JO-Chef Fabian Casutt erlebte ein aktives und attraktives Jahr.

Das neue Avalanche Center in Kosters fand konnte unter Grosse Medieninteresse den Betrieb aufnehmen und findet unter den Teilnehmer reges Interesse. Erich dankt dabei Albi Jörg für sein grosses Engagement im Zusammenhang mit dem Avalanche Center.

Bezüglich dem zusätzlich geplanten Klettersteig auf die Sulzfluh hat der Bergführerverein und der SAC eine Einsprache bezüglich der geplanten Linienwahl und dem dadurch erhöhten Steinschlagpotential eingereicht.



Der WC Umbau auf Fergen konnte gemäss der am 23. Dezember 2017 eingegangenen Baubewilligung realisiert werden. Ein herzliches Dankeschön an Beat Michel für die Umsetzung und Projektleitung.

Die von der Sektion unterstützten Mitglieder der beiden Regionalzentren fanden mit ihren herausragenden Leistungen grossen Anklang in den Medien. Arno Lietha Patrick Perreten erreichten an den Junioren Europameisterschaften im Sprint die Gold- und Silbermedaille. Erich bekräftigt den Stolz und die Anerkennung der Sektion für die tollen Leistungen unserer jungen Athleten

#### **4. Kassa- und Revisorenbericht mit Budget**

Die Rechnungsführung der Sektion mit bald 1800 Mitgliedern bedeutet einen sehr grossen Aufwand für die Kassierin. Erich bedankt sich bei Margrith Schröthenthaler für die perfekte Buchführung und ihren grossen Einsatz. Der Aufwand für die Rechnungsführung, die Entschädigungen, sowie das Versicherungswesen der Sektion bewegt sich in der Grössenordnung einer KMU.

Die Jahresrechnung 2017 und das Budget 2018 werden von Margrith erläutert. Aufwendungen von Fr. 208'805,86 stehen Erträge von Fr. 202'528.97 gegenüber. Die Rechnung weist einen Verlust von Fr. -6'276.89 aus (Umbau WC Anlage Fergenütte, Steigende Kosten JO).

Die Bilanz 2017 weist Aktiven von Fr. 118'628.15 und Passiven von Fr. 124'905.04 auf. Der Jahresrückgang beläuft sich auf Fr. -6'276.89.

Die Revisoren Andrea Gabriel und Edi Carnot haben am 27. Januar 2018 die Rechnung per 31.12.2017 geprüft. Sämtliche Werte stimmen mit den vorhandenen Belegen überein. Die Revisoren loben die saubere und lückenlos geführte Buchhaltung und beantragen die Jahresrechnung zu genehmigen.

**Beschlüsse:** Die Versammlung genehmigt die Rechnung 2017 mit einem Verlust von Fr. -6'276.89 sowie der Zuweisung zulasten dem Eigenkapital der Rechnung 2017 einstimmig.

Das Budget 2018 wird mit einem Aufwand von Fr. 182'350.- und einem Ertrag von Fr. 184'500.- bei einem geplanten Gewinn von Fr. 2'150.- einstimmig von der Versammlung genehmigt.

#### **5. Jahresbeitrag**

Gemäss Jahresrechnung lässt das finanzielle Polster zu wenig Handlungsspielraum für zukünftige Projekte oder Investitionen zu. Weiter fliessen trotz der grossen Anzahl an Aktivitäten immer weniger öffentliche Beiträge in die JO Kasse. Die Touren und JO-Leiter sowie die Bergführen machen einen hervorragenden Job durch den Einsatz von ehrenamtlicher und Arbeit.



Aufgrund der gegebenen Situation und der Tatsache, dass die Sektion Prättigau einen tiefsten Mitgliederbeiträge erhebt, hat der Vorstand die Situation analysiert und beantrag der Versammlung die Erhöhung der Mitgliederbeiträge auf das Jahr 2019 hin.

**Beschlüsse:** Die Versammlung beschliesst die Jahresbeiträge per 2018 anzupassen, sie sehen wie folgt aus:

Familienmitgliedschaft	Fr. 151.-	(Sektion Fr. 55.-)
Einzelmitgliedschaft	Fr. 95.-	(Sektion Fr. 30.-)
Einzel JO-Mitgliedschaft	Fr. 50.-	(Sektion Fr. 25.-)
Zweitsektion	Fr. 20.-	(Sektion Fr. 20.-)

Die Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt. Der Beitrag an die Sektion ist jeweils gering im Vergleich zum grossen Anteil, welcher an den Zentralverband geht.

## 6. Wahlen: Vizepräsident, Rettungs-Chef, JO-Chef, Chef-Kletterhalle, Mitgliederwesen und ein Rechnungsrevisor

**Beschlüsse:** Neu wird Conny Huber als Tourenchefin gewählt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Urs Tarnutzer (Vizepräsident), Forti Niederer (Rettungs-Chef), Martin Bryner (Chef-Kletterhalle), Annemarie Caprez (Mitgliederwesen) und Edi Carnot (Rechnungsrevisor) werden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Erich begrüsst die neue Tourenchefin Conny Huber im Vorstand und wünscht ihr viel Freude im neuen Amt. Bei Widergewählten bedankt er sich für deren Einsatz und hofft, dass sie weiterhin mit so viel Elan den Club unterstützen.

## 7. Berichte aus den Bereichen

**Umwelt:** Sandro Krättli vermeldet, dass das Interesse und die Aktivitäten rund um Umweltthemen bei den Mitgliedern noch gesteigert werden könnte und er sich gerne für gute Ideen zur Verfügung stellt. In seinem Rückblick erläutert er die Tätigkeiten in der Umweltkommission des SAC, die spannenden Diskussionen zur Raumplanung und deren Nutzung. Der freie Gebirgszugang wird zum Zankapfel von verschiedenen Interessengruppen. Für die Zukunft erwähnt Sandro den Umwelteinsatz der JO in der Gemeinde Luzein am 26.5.2018.

Weiter sollen die Umweltgedanken und Vorschläge verstärkt von der Basis in Arbeit des Umweltverantwortlichen einfließen. Sandro steht für die Kontaktaufnahme mit für Inputs und Gedanken zum Thema Umwelt gerne zur Verfügung.

Sandro verweist auf das Festival der Natur -> spannende Exkursionen auch in unserer Region, Programm ab März auf der Homepage [www.festivaldernatur.ch](http://www.festivaldernatur.ch)



Abschliessend erwähnt Sandro das Jubiläumsjahr 2018 Zu Ehren von Johann W.F. Coaz (1822-1918). Johann W.F. Coaz war (21 Erstbesteigungen) einer der besten Kartografen seiner Zeit und hatte grosse Verdienste in der Lawinenforschung und beim Bau von Lawinenverbauungen. Er erforschte die Gletscher und war der dritte Zentralpräsident des SAC. Weiter war Johann W.F. Coaz Gründer der SAC Sektion Rätia und über 60 Jahre Forstinspektor (CH / GR). Zudem war er Nationalparkgründer und Gastgeber der 1. Int. Naturschutzkonferenz in Bern. Zusätzlich war er aktiv bei der Wiederansiedlung Alpensteinbocks, Privatsekretär von General Dufour im Sonderbundskrieg ...und vieles mehr. Johann W.F Coaz war eine herausragende Persönlichkeit seiner Zeit.

**Hütten:** Gemäss Hüttenchef Beat Michel konnten in allen Sektionshütten erfreuliche Übernachtungszahlen verzeichnet werden. Aufgrund von schlechtem Herbstwetter wurden die Übernachtungszahlen des Vorjahres nicht erreicht.

Die Erneuerungsarbeiten der neuen WC-Anlage auf Fergen werden im Laufe des Jahres 2018 abgeschlossen.

Bei der Seetalhütte wurde die neue Eingangstüre mit einem grossen Glasfenster montiert.

Beat bedankt sich bei allen Hüttenwarten, Helfern, Sponsoren, Gästen und Freunden der Schäfler-, der Seetal- und der Fergenhütte für die tatkräftige Unterstützung.

**Rettung:** Forti bedankt sich für die Wiederwahl und kündigt an, dass dies seine letzte Amtsperiode sein wird. Er bedankt sich beim Kader und den Mitgliedern der Rettungskolonie. Im vergangenen Vereinsjahr wurden neben den Ernsteinsätzen neun Rettungsübungen mit guter Beteiligung durchgeführt.

**JO:** Gemäss JO-Chef Fabian Casutt waren im vergangenen Jahr die JÖ-ler wieder aktiv mit ihren Leitern auf Ski-, Berg- und Klettertouren unterwegs.

Die 5 fleissigsten Teilnehmer sind:

1. Sandro Hartmann,
2. Urs Konzett
3. Patrick Perreten
4. Armin Clavadetscher
5. Roman Willi

Sie werden mit der Übergabe von Präsenten geehrt. Weiter darf Sandro Hartmann als fleissigster JÖ-ler einen Pickel als Wanderpreis für ein Jahr in Empfang nehmen.

Fabian äussert seinen grossen Dank an die unterstützenden Leiter und Bergführer. Einen speziellen Dank geht wiederum an die JO für die Organisatorin der GV 2018.



**Leistungssport:** Gemäss Anita Jägli werden in den beiden Regionalzentren (RZ) Skitouring- und Klettern 11 Athleten der Sektion Prättigau unterstützt. Anita erläutert das Programm des RZ Skitouring mit den regionalen, nationalen und internationalen Anlässen, an welchen die Athleten teilgenommen haben und würdigt deren herausragenden Leistungen. Speziell erwähnt werden die internationalen Erfolge von Arno Lietha und Patrick Perreten, welche für mediales Interesse gesorgt haben.

Gemäss Anita bestätigte im Juli 2017 das Internationale Olympische Komitee, dass im Jahr 2020 neben weiteren sieben Wintersportarten der Skitourenrennsport in die Winter-Jugendspiele 2020 in Lausanne aufgenommen werden. Es besteht grosse Hoffnung, dass auch Athleten des SRSO teilnehmen können.

**Kletterhalle:** Die Erläuterungen von Martin Bryner über die vielen innovativen Aktivitäten in der Kletterhalle werden mit Interesse zur Kenntnis genommen. Martin bedankt sich bei seinem Hallen- und Routenbauteam ohne die der reibungslose Betrieb der Halle.

**Touren:** Dirk lässt die Eindrücke des vergangenen Touren- und Kletterjahres Revue passieren. Es wurden im Rahmen des Tourenprogramms und des Zischtigs-Clubs wie in den Vorjahren wieder viele schöne Touren- und Aktivitäten durchgeführt. Es wurden 37 Touren durchgeführt und der Zischtigs Club war an 42 Tagen unterwegs. Besten Dank von Seite des Tourenchefs an alle Organisatoren, Führer, Leiter und Teilnehmer.

**Vereinigung Basler Kammeraden:** Karin Amsler begrüsst alle Anwesenden im Namen der Basler Kammeraden und erläutert deren Aktivitäten im vergangenen Clubjahr. Die GV der Basler Kameraden ist bereits Anfang Dezember 2017 erfolgt.

## 8. Ehrungen

Folgenden Mitgliedern darf zu einem Jubiläum gratuliert werden:

25 Jahre Mitgliedschaft: Philipp Werlen, Klaus Büttner, Bernhard Zindel, Martin Keller, Rolf Brunner

40 Jahre Mitgliedschaft: Andrea Brembilla, Peter Hew

50 Jahre Mitgliedschaft: Andreas Bärtsch, Hans Gabathuler, Christian Mathis, Hansjörg Tschalär, Georg Martin, Peter Schlumpf, Erwin Von Ah

60 Jahre Mitgliedschaft: Simon Jegen

65 Jahre Mitgliedschaft: Peter Iten, Eric Tschan, Bruno Wagner

Ferner werden Kasper Cristian (61 Jahre), Erwin Weber (61 Jahre), Ernst Esslinger (62 Jahre), Erwin Schwärzel (62 Jahre), Hans Joos (66 Jahre), Karl Emmenegger (66 Jahre), Kurt Sloksnath (66 Jahre), Fritz Spittler (66 Jahre) und Hans Zangerl (67 Jahre) für Ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt.



## 9. Varia und Umfrage

Die GV-Tour findet am 04.03.18 mit Dirk Schneider statt. Das Tourenziel ist das Rät-schenhorn und anschliessend das Hasensflüehli.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung um 19:30 Uhr.

Schiers, 19. März 2018

Der Vizepräsident/Aktuar

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Urs Tarnutzer'. The signature is fluid and cursive.

Urs Tarnutzer